



PLASTMO PVC Dachrinnensystem

Plastmo Dachrinnen - warum?

Das Plastmo Dachrinnensystem wurde vor 40 Jahren in Dänemark entwickelt. Ständige Weiterentwicklungen konnten der Plastmo Dachrinne einen Standard vermitteln, der sowohl dem rauen skandinavischen Klima als auch dem UV starken mitteleuropäischen Klima gerecht wird. Alle Systemteile sind aus modifiziertem und thermoplastischem PVC ohne umweltschädliche Substanzen wie Cadmium- und Bleiverbindungen gefertigt. Die patentierte Plastmo Rinnenform verhindert das Überlaufen des Wassers und garantiert eine außerordentliche Stabilität.

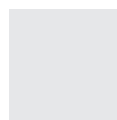
Plastmo Dachrinnen - ein zuverlässiges System

Die Plastmo Rinnenelemente bilden ein zuverlässig arbeitendes System, welches die thermische Ausdehnung der Materialien berücksichtigt. Im Plastmo System werden modernste Lösungen angewandt, die bei Temperaturschwankungen vollständige Dichtigkeit der Anlage gewährleisten. Aufgrund der modernen Materialzusammensetzung wird die Längenausdehnung auf ein Minimum reduziert, sodass auf Gummidichtungen verzichtet werden kann. Dank dieser Eigenschaften ist es möglich auch bei nicht typischen Dachkonstruktionen für eine sichere Dachentwässerung zu sorgen.

Die Plastmo PVC-Dachrinnen werden in vier Standardfarben hergestellt:



Weiß



Grau



Graphit



Braun

ACHTUNG: Dachrinnen und Fallrohre können sich im Glanzgrad vom Zubehör unterscheiden!

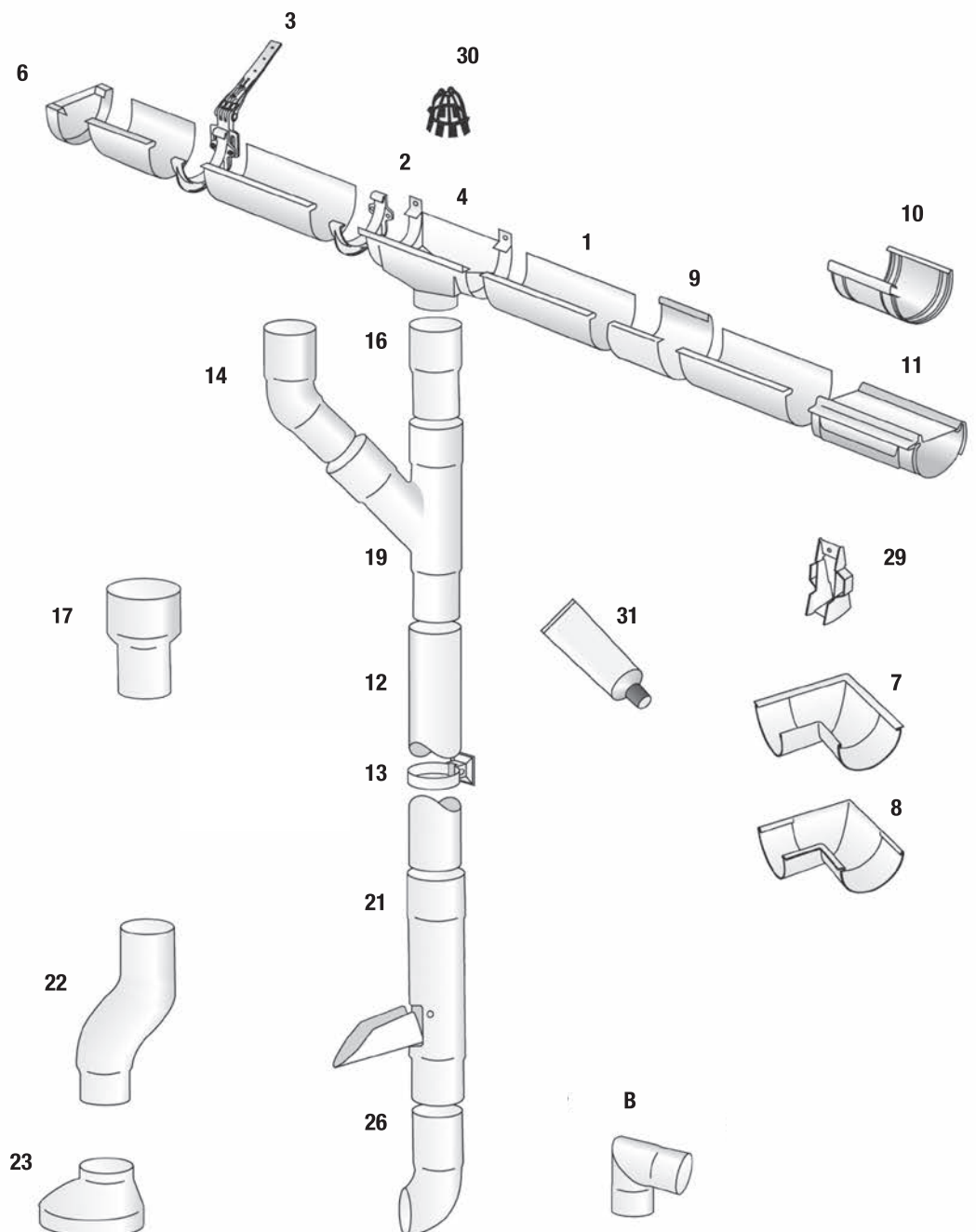
Plastmo Dachrinnen - Vollkommenheit ist unser Ziel

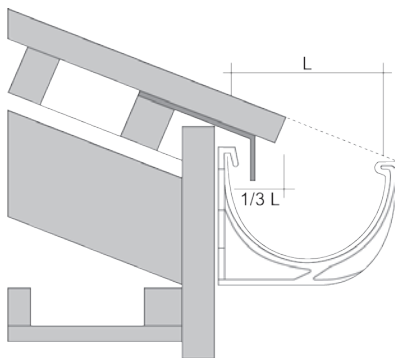
Alle unsere Produkte sind in Harmonie mit der Umwelt hergestellt. Sie entsprechen den internationalen Qualitätsnormen ISO 9001 und ISO 14001. Unsere Produkte verfügen über mehrere internationale Zulassungen wie auch über alle anderen Bescheinigungen, die zur Anwendung im Bauwesen benötigt werden.

Produktübersicht

- 1 Dachrinne
- 2 Konsolinnenhalter
- 3 Universal Rinnenhalter
- 4 Rinnenablauf
- 6 Universal Rinnenendstück
- 7 Rinnenaußenwinkel
- 8 Rinneninnenwinkel
- 9 Rinnenverbinder
- 10 Rinnenverbinder mit Gummidichtung
- 11 Ausgleichverbinder
- 12 Regenfallrohr
- 13 Fallrohrschellen
- 14 Fallrohrbogen
- 16 Fallrohrverbinder
- 17 Fallrohrreduktion
- 19 Fallrohrabzweig
- 21 Regenwasserfänger
- 22 Sockelknie
- 23 Standrohrkappe
- 26 Fallrohrauslauf
- 29 Keilkonsolinnenhalter
- 30 Rinnensieb
- 31 Spezialkleber

B Fallrohrbogen

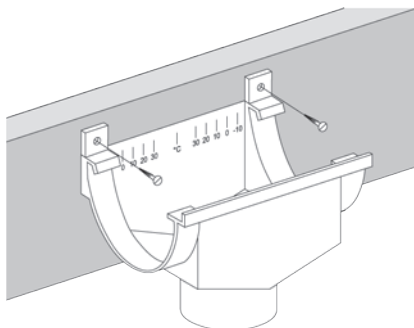




Richtig angeordnetes Plastmo-Rinnensystem

Rinnenablaufmontage

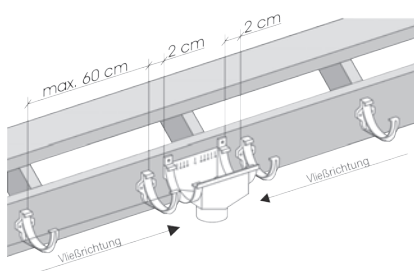
Die Auslaufstelle wird markiert und der Auslaufstutzen eingebaut. Eine detaillierte Montageanleitung ist jedem Auslaufstutzen beigelegt.



1

Montage der Konsolrinnenhalter

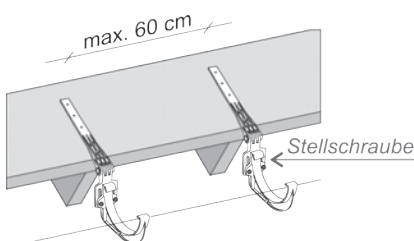
Die Konsolrinnenhalter werden am Stirnbrett mit einem max. Abstand von 60 cm montiert. Das Gefälle wird mit einer Schnur bestimmt (ca. 2 cm Gefälle auf 10 lfdm. Rinne).



2

Montage der Universalrinnenhalter

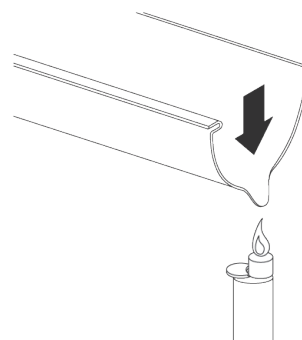
Universalrinnenhalter werden an der Dachkonstruktion mit einem max. Abstand von 60 cm montiert. Das Gefälle wird mit einer Schnur bestimmt (ca. 2 cm Gefälle auf 10 lfdm. Rinne). Achtung: Mittels der Stellschraube kann an die Dachneigung angepasst werden!



3

Rinnenmontage

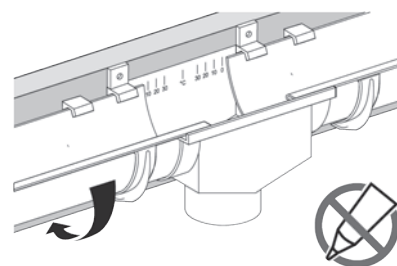
Beide Enden der im Ablaufstutzen zu montierenden Rinnen leicht erwärmen und „Tropfnasen“ formen!



4

Rinnenmontage

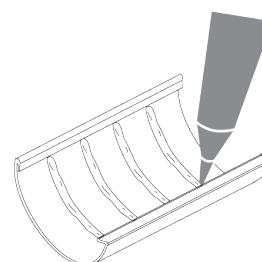
Rinne in den Ablaufstutzen und den Rinnenhalter einsetzen. Auf der Temperaturskala des Ablaufstutzens Rinnenenden gemäß der Umgebungstemperatur am Montagetag einsetzen. Achtung: Keinen Kleber verwenden!



5

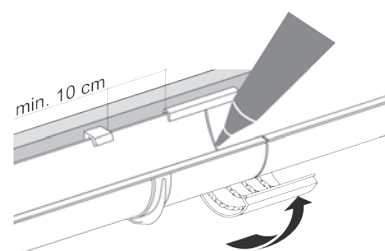
Montage der Rinnenverbinder

Auf das Verbindungsstück 4 Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen.



6

Aufgrund der normalen Ausdehnung der Rinne ist das Verbindungsstück mindestens 10 cm vom Rinnenhalter entfernt zu montieren. Die Stoßfuge der zu verbindenden Rinnen ist mit Kleber auszufüllen.

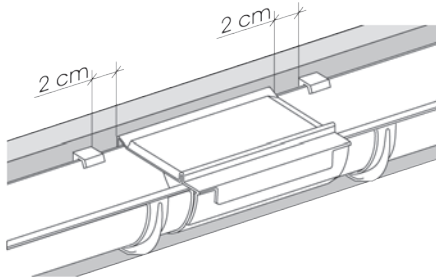


7

Montage der Ausgleichsverbinder

Wenn der Abstand zwischen den Auslaufstutzen größer als 15 m ist oder der Abstand zwischen zwei Dachecken größer als 6 m ist, wird es notwendig einen Rinnenausgleichsverbinder zu montieren. Eine detaillierte Montageanleitung ist jedem Ausgleichsverbinder beigelegt. Auf der Temperaturskala des Ausgleichsverbinders werden die Rinnenenden mit bereits montierten und geklebten Rinnenendstücken der Außentemperatur entsprechend eingestellt.

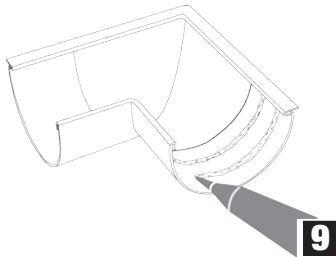
Achtung: Für die Montage des Ausgleichsverbinders keinen Kleber verwenden!



8

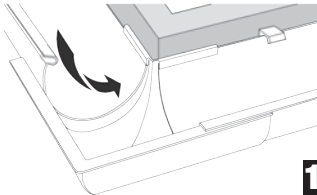
Montage der Außen- und Innenwinkel

Auf den Winkel zwei Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen und die Rinne einlegen.



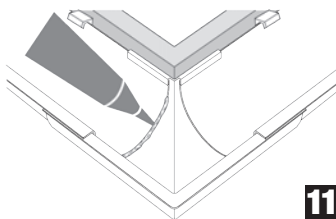
9

Kleber auf die zweite Seite des Rinnenwinkels auftragen und die Rinne einlegen.



10

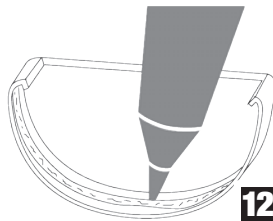
Stoßfugen zwischen Rinnenwinkel und Rinne mit Kleber ausfüllen.



11

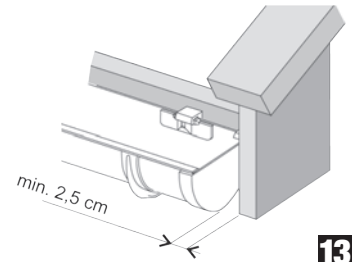
Montage der Rinnenendstücke

Auf dem Endstück einen Klebestreifen mit einer Breite von ca. 0,5 cm auftragen. Die Stoßfuge im Rinnenendstück mit Kleber ausfüllen.



12

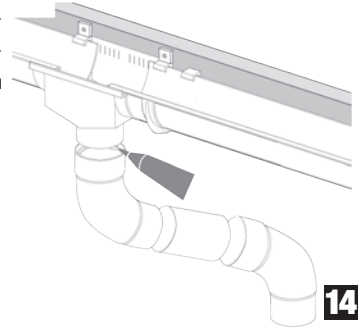
Einen Abstand von mindestens 2,5 cm vom Dachseitenbrett behalten.



13

Montage der Fallrohrbogen

Den oberen Bogen am Auslaufstutzen festkleben. Der untere Bogen wird ohne Klebeverbindung zwischen den beiden Fallrohren montiert.

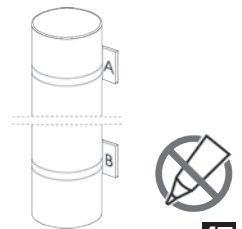


14

Montage der Fallrohre

Das Fallrohr wird mittels einer speziellen Plastmo Fallrohrschelle, welche die natürliche Wärmeausdehnung zulässt, an der Wand montiert. Eine detaillierte Montageanleitung befindet sich auf jeder Verpackung!

Achtung: Keinen Kleber verwenden!

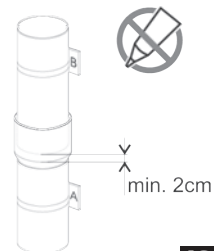


15

Verbinden der Fallrohre

Die Fallrohre werden mit Muffen verbunden. Ca. 2 cm Dehnungsfuge einhalten.

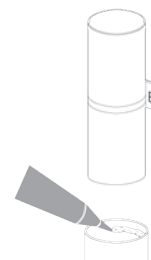
Achtung: Keinen Kleber verwenden!



16

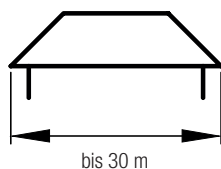
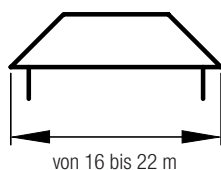
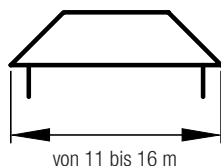
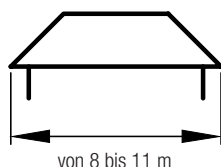
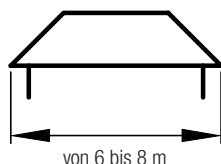
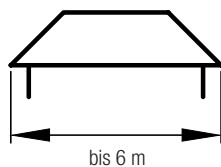
Montage Fallrohrauslauf

Als Abschluss der Fallrohre dient das Fallrohrauslaufstück, das mittels Kleber am unteren Ende des Fallrohres befestigt wird.

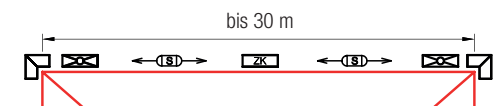
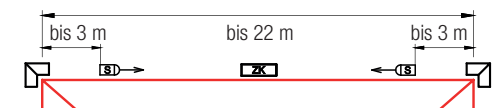
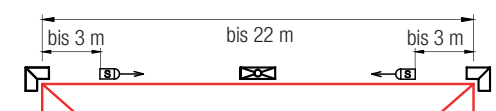
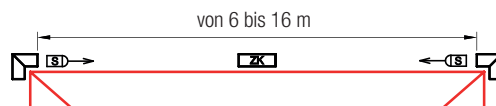
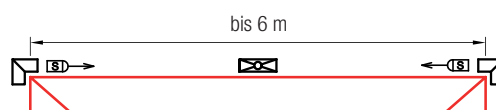
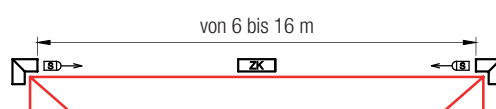
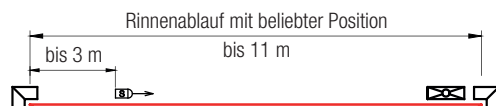
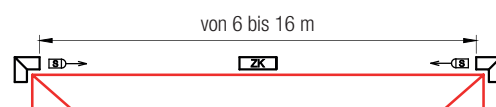
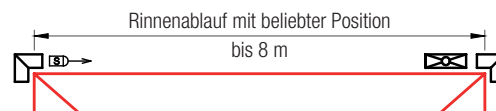
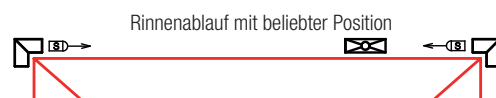
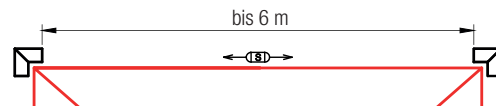


17

Trauflänge der Dachfläche (m)



Die richtige Anordnung für Rinnenabläufe, Ausgleichsverbinder und Stopper



Hinweis: Die oben aufgeführten Regeln haben Ihre Gültigkeit für alle Rinnenmontagen, welche mit Rinnenwinkel oder auch mit Rinnenendstücken, beginnen oder enden!



Rinnenablauf



Ausgleichsverbinder

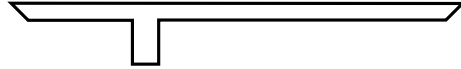
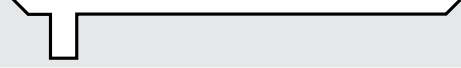


Stopper - das entscheidende Element für die kontrollierte Ausdehnung der Rinne:

Der Pfeil gibt die Richtung der Rinnenausdehnung an!

WICHTIG!

Die gerechneten Entwässerungsflächen sind in m²,
bei einer Regenintensität von 75 mm pro
Stunde angegeben!

	Dachrinnen			Fallrohre		
	100 mm	125 mm	150 mm	75 mm	90 mm	110 mm
						
Fallrohrmontage	Entwässerungsfläche in m ²					
	177	235	380	217	355	614
	111	147	238	166	273	471
	89	118	190	149	245	423

Beispiel für die Anordnung von Rinnenabläufen, Verbindungsstücken und Stopper

Material	Stück/lfdm.
Dachrinne	54
Konsolrinnenhalter	104 - 108
Rinnenverbinder	6
Rinnenaußenwinkel	5
Rinneninnenwinkel	1
Rinnenendstück	0
Ausgleichsverbinder	3
Rinnenablauf	4
Stopper	9
Fallrohrbogen	8
Regenfallrohr	16
Fallrohrschellen	12
Fallrohrverbinder	0
Fallrohrauslauf	4
Universal Kleber	1

Beispiel: Dachhöhe 3,5 m / Dachüberstand 0,6 m

